

Wer wollt's von wegen die Hutt's billig machen, daß von die
5 Neugr. noch was für die Erzgebäger bleibt.

.....ler's.

Dem Fräul. Minna B. mit ihrem Lackstock zu ihrem heutigen
Wiegenseste ein donnerndes Hoch! Der Hamburger.

Es gratulirt dem Fräul. Minna B. nebst dem Lackstock zu
ihrem heutigen Wiegenseste die Lase Kasse.

Zum heutigen Wiegenseste gratulirt dem Fräul. Minna B.
nebst ihrem Lackstöckchen der Doctor.

Fräul. Minna B. und dem kleinen Lackstock zum heutigen
Wiegenseste die herzlichsten Glückwünsche! Kreuzberg.

Meiner Freundin Minna B. und dem Lackstöckchen zum heutigen
Wiegenseste die herzlichste Gratulation! Die Thräne.

Auch ich gratulire dem Fräulein Minna B. so wie dem Lack-
stöckchen zum heutigen Wiegenseste! Der Breslauer.

Die Ausstellung

der zur Verloosung bestimmten Gegenstände zum Besten der Be-
schäftigungsschule für arme Mädchen zu Eutritsch ist vom 10. bis
mit 12. April 1855 jeden Nachmittag von 2 bis 6 Uhr im Local
der Oberschenke bei Herrn Scharlach zu Eutritsch eröffnet, woselbst
auch der Verkauf der Lose à 5 Mgr. stattfindet.

Die Verloosung erfolgt den 13. April Nachmittags, und wird die
Gewinnliste Sonntag den 15. April 1855 im Leipziger Tageblatt
erscheinen. Der Frauenverein zu Eutritsch.

HSPR. Ab. 7 U. Hôtel de Prusse.

Im städtischen Kunstmuseum

sind während der Feiertage Darstellungen aus der Leidensgeschichte Christi von alten und neuen Meistern ausgestellt,
unter welchen sich auch eine Grablegung in Bronzeguss von unserem H. Knaut befindet.

Ausstellung landwirtschaftlicher Maschinen und Geräthe im Kurprinz (Rossplatz Nr. 8).

I. Ost. Feiert. 8. April 11 Uhr St. F. L., 1 Uhr T. □ A.

Die städtische Speiseanstalt ist während der Feiertage geschlossen und wird erst Mittwoch den 11. April geöffnet.

Angemeldete Fremde.

(Bis gestern Nachmittags 4 Uhr.)

Uhlemeyer, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.	Hannuth, Opernsänger v. Magdeburg, Gerberstr. 67.	Hertli, Seifensieder v. Zürich, schw. Kreuz.
Anderßen, D. v. Breslau, Petersstraße 24.	Hill, Frau v. London, und Preißer, Lehrer v. Schölkau, weißer Schwan.	Panzica, Kfm. v. Mainz, Hotel de Pologne.
Arntz, Kfm. v. Warschau, Stadt Hamburg.	v. Hostrup, Part. v. Hamburg, gr. Blumenb.	Beruz, Banq. v. Leipzig, und
Achilles, Frl. v. Schwerin, Stadt Gotha.	Hoppe, Kfm. v. Magdeburg, und Potsche, Amtm. v. Hildesheim, St. Hamburg.	Buschmann, Poliz.-Wachtmeister v. Plauen, bl. Kos.
Bergt, Frl. v. Altenburg, Hainstraße 27.	Haase, Fahr. v. Potsdam, Stadt Rom.	Kysel, Maurermeister v. Zwenkau, braunes Kos.
Büchenbacher, Kfm. v. Fürth, Hotel de Baviere.	Hoffmann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Prusse.	Richter, D. v. Benedig, Stadt Rom.
Baumann, Kfm. v. Nürnberg, Palmbaum.	Haserik, Kfm. v. Boston, Hotel de Baviere.	Seidler, Kfm. v. Göttingen, Hotel de Russie.
Böhler, Kfm. v. Plauen, Stadt Wien.	v. Horozzano, Prinz, v. Bukarest, Palmbaum.	Sommer, Adv.,
Bradford, Prof. v. Boston, an der Bleiche 6.	James, Part. v. Manchester, Stadt Wien.	Sänger, Sänger v. Prag, und
Bock, Oberförster v. Torgau, und Spiller, Kfm. v. Frankf. a.O., Palmbaum.	Jemler, Rent. v. Hamburg, Hotel de Russie.	Spillner, Maler v. München, Kaiser v. Destr.
Bosler, Kfm. v. Sains, Stadt Breslau.	Jahn, Kfm. v. Dessau, Stadt London.	Stolle, Def. v. Annabode, schwarzes Kreuz.
Clark, Rent. v. Washington, Hotel de Baviere.	Jung, Kfm. v. Barmen, Hotel de Pologne.	Schwarzenberg, Kfm. v. Elberfeld, gr. Blumenb.
Goratheodory, Rent. v. Konstantinopel, großer Klein, Kfm. v. Glauchau, und Sanitz, Kfm. v. Neuenburg, Stadt Hamburg.	Reinberg, Def. v. Schwerin, St. Nürnberg.	Steinach, Hand. v. Hohenems, St. Nürnberg.
Blumenberg.	Kortmeyer, Kfm. v. Düsseldorf, St. Hamburg.	Schüler, Frl. v. Görlitz, Hotel de Baviere.
Dittmar, Def. v. Liebau, schwarzes Kreuz.	Kleidisch, Lehrer v. Dresden, schwarzes Kreuz.	v. Souzo, Prinz, v. Bularest, Palmbaum.
Dähne, Kfm. v. Löbenjün, weißer Schwan.	Leopold, Glockengießer v. Erfurt, St. Breslau.	Leuchert, Postmeister v. Dresden, blaues Kos.
Dunklenberg, Kfm. v. Elberfeld, gr. Blumenb.	Leißner, Kfm. v. Berlin, und Uhrlaub, Frl. v. Bremen, Hotel de Baviere.	Wermehren, D. v. Jena, Palmbaum.
Overs, Kfm. v. Altona, Hotel de Russie.	Lange, Kfm. v. Nürnberg, Stadt Nürnberg.	Böllmer, Stud. v. Halle, Stadt Hamburg.
Eckerlein, Kfm. v. Salze, Stadt Berlin.	Müller, Kfm. v. Erlangen, Hotel de Prusse.	Wirkler, Kfm. v. Rheinfelden, Palmbaum.
Franke, Doktor am. v. Halle, II. Fleischergasse 12.	Mengen, Kfm. v. Bierchen, Hotel de Russie.	Womrath, Kfm., und
Funk, Kfm. v. Neukästel, weißer Schwan.	Mainhardt, Hotel. v. Berlin, Hotel de Baviere.	Weinberger, Frau v. Wien, und
Fischer, Lehrer v. Blumroda, braunes Kos.	Müller, Fahr. v. Ingendorf, und Mansfeld, schwarzes Kreuz.	Wahren, Fahr. v. Rontröhe, Stadt Breslau.
Graves, Opernsänger v. Pesth, Petersstraße 21.	Meyer, Gymnasiast v. Mansfeld, schwarzes Kreuz.	Waltber, Kfm. v. Hof, Kaiser v. Destr.
Haune, Inspr. v. Dresden, Palmbaum.	Mosbach, Kfm. v. Zwickau, Stadt Gotha.	Wameyer, Adv. v. Liebenwerda, weißer Schwan.
Gödler, D. v. Altenburg, Stadt Wien.	Nordmann, Magaz. v. Treben, Hotel de Prusse.	Zöllner, Kfm. v. Zittau, Stadt London.
Grove, Leutn. v. London, großer Blumenberg.	Reisendorfer, Frau v. Gumperting, und	
Gräfin, Fahr. v. Paris, Stadt Breslau.	Reisendorfer, Frl. v. Löbau, schwarzes Kreuz.	
Hausmeyer, Kantor v. Sonnenburg, St. Berlin.		
Heinz, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Dresden.		
Heller, Kfm. v. Raudnitz, goldne Sonne.		

Berantwortlicher Redakteur: Adv. F. Haynel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Volz.
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

Bitte.

In Folge Bekanntmachung der Königlichen Kreis-Direction in Zwickau bitte ich um getragene Kleidungsstücke und Wäsche für unsere sehr bedürftigen Landsleute im Erzgebirge und Vogtlande.
J. W. Obermann, Rosenstraße Nr. 1 im Gewölbe.

Todesanzeige.

Der Buchbindergeselle Friedr. Wilh. Steinbach starb den 6. April im Jacobshospitale. Diejenigen Collegen, welche dem Geschiedenen das letzte Geleit geben wollen, versammeln sich Montag den 9. April früh 10 Uhr im Jacobshospitale.
Leipzig, den 8. April 1855.

Die Cassen-Assistenten der Gesellschaft der Buchbinder.
H. Ackermann.

Nach Gottes unerschöpflichem Rathschluß endete am Churfest-
tag Vormittags 10 Uhr in Folge eines unglücklichen Falles das
Leben unseres theuren Vaters und Bruders, des Privatgelehrten
Christian Friedrich Dietrich, was wir Freunden, Be-
kannten und Schülern tief erschüttert mit der Bitte um stillle
Theilnahme hiermit anzeigen.
Leipzig, den 6. April 1855.

Die Hinterlassenen.

Unsern wärmsten Dank
für die ehrenvolle Begleitung von Seiten des k. s. Militärs zu
Leipzig, so wie den Herren Externenwärtern, welche ihren verstor-
benen Collegen J. Ch. Schäfer zu seiner letzten Ruhestätte
begleiteten.

Zwenkau, Zwickau und Leipzig.

Die trauernden Hinterlassenen.